

25 Jahre im priesterlichen Dienst



Vor 25 Jahren wurde Peter Bergmaier im Dom zu Freising von Kardinal Friedrich Wetter zum Priester geweiht. Dieses Jubiläum nahm der Geistliche, der in den Pfarrverbänden Westliches Chiemseeufer und Bad Endorf wirkt und in der RoMed-Klinik in Prien als Krankenhaus-Seelsorger tätig ist, zum Anlass für einen feierlichen Dank-Gottesdienst in der Pfarrkirche „Maria Himmelfahrt“ in Prien. Bergmaier war auch Kaplan in Wasserburg.

Nach dem feierlichen Einzug mit dem Liturgischen Dienst hieß Pfarrer Bergmaier die Gläubigen willkommen und erinnerte an die Fundamente christlichen Glaubens und an seinen persönlichen Werdegang. Die erste Station priesterlichen Wirkens von Peter Bergmaier war nach dem Pastorkurs in Baumburg an der Alz, der Diakonenweihe im Dom zu München und

der Primiz in Gundihausen eine Kaplanstelle im Pfarrverband Altmühldorf.

Es folgten eine Kaplanstelle in St. Jakob und St. Konrad in Wasserburg, von 1999 bis 2015 die Aufgabe als Pfarrer in Eggstätt mit zusätzlicher Betreuung von Gollenshausen (ab 2000) und Breitbrunn (ab 2003), von 2015 bis 2017 als Pfarrer in Übersee am Chiemsee und seit 2017 als Klinik-Seelsorger in der RoMed-Klinik und zugleich als Pfarrvikar in den beiden Pfarrverbänden Westliches Chiemsee-Ufer und Bad Endorf.

Die musikalische Gestaltung des Fest-Gottesdienstes übernahmen als Organist Kirchenmusiker Bartholomäus Prankl und der Kirchenchor der Pfarrei „Maria Himmelfahrt“.

Foto: Hötzelsperger/Samerberger Nachrichten